



KREML

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Russland](#) | [Föderationskreis Wolga](#) | [Nishnij Novgorod](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Spätmittelalterliche Stadtfestung vom Anfang des 16. Jahrhundert.

Informationen für Besucher



Geografische Lage (GPS)

WGS84: $56^{\circ}19'40''$ N, $44^{\circ}00'08''$ E
Höhe: 143 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

k.A.



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

k.A.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

Bushaltestelle: Mininplatz



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Außenbesichtigung jederzeit möglich.



Eintrittspreise

Eintritt frei.
Zugang über den Dmitriewskaja-Turm.



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen

k.A.



Gastronomie auf der Burg

Zwei Cafes: Eins im Kladowaja-Turm und das „Podkowa“ neben dem Dmitriewskaja-Turm



Öffentlicher Rastplatz

k.A.



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg

keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern

k.A.



Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer

k.A.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss

keine Grundriss verfügbar

Historie

Ursprünglich wurde Nishnij Novgorod von einer Festung aus Holz geschützt. Während des mongolisch-tatarischen Joches wurde die Stadt mehrmals geplündert, zerstört und niedergebrannt. Aber sie lebte wieder auf und entwickelte sich.

Anfang des 16. Jahrhunderts begann der Bau des Kremls. Dieser Name – Kreml – ist kein Privileg Moskaus. "Kreml" ist der Name vieler Steinfestungen in russischen Städten.

Der steinerne Nishegoroder Kreml entstand zwischen 1500 und 1515. Leider lässt sich nicht mehr genau feststellen, von welchem Baumeister der Kreml geplant wurde. Überliefert ist nur der Name des Architekten Pjetro Francesco (in russischer Deutung Pjotr Frjasin), der 1508 aus Italien nach Russland gekommen war, um das Werk fortzusetzen.

Die Bauarbeiten wurden auf hohem Niveau ausgeführt. Der Nishegoroder Kreml ist nach den Moskauer Kreml der zweitgrößte Kreml Russlands. Die Gesamtlänge der Mauern beträgt 2.045 Meter. Die Mauern sind 15 bis 18 Meter hoch und 3,5 bis 4,5 Meter dick. Ursprünglich hatte der Kreml 14 Türme, von denen noch 12 existieren. Die Türme haben eine Höhe von 20 bis 33 Meter.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Lebedew, W. – Nishnij Nowgorod: Stadt-Bauten-Kultur-Geschichte. | Nishnij Nowgorod, 2004

Webseiten mit weiterführenden Informationen

www.ngiamz.ru

